

Interessengemeinschaft Kindertagespflege Unna e.V.



IG KTP Unna e.V. * Afferder Weg 177 * 59425 Unna

An den
Ausschussvorsitzenden
für Jugendhilfe, Familie, Soziales und bürgerliches Engagement

Herr Norbert Enters

Mit der Bitte um Weiterleitung an alle JHA-Mitglieder und
an alle Fraktionsvorsitzenden der örtlichen Parteien

Antrag gem. §24 GO NRW Zuschuss für Energie-/Heizkosten in der Kindertagespflege

Sehr geehrter Herr Enters,
sehr geehrte Mitglieder des Jugendhilfeausschusses,
sehr geehrte Fraktionsvorsitzende,

hiermit beantragen wir gemäß § 24 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen,

für die kommende Heizperiode (01.10.22-30.04.23) einen Zuschuss zu den Energie- /Heizkosten für Kindertagespflegeperson mit Pflegeerberlaubnis des Kreis Unna

Die Preise für Erdgas, Öl, Strom und Wasser/Abwasser haben sich gegenüber dem Vorjahr verdreifacht; Heizöl-, Gas- und Strompreise sind überproportional angestiegen.

Die Preisexplosion bedeutet nicht nur hohe Nachzahlungen, sondern auch einen enormen Anstieg der laufenden Unterhaltskosten einer Kindertagespflegestelle.

Die jüngste Reform des KiBiz sieht in § 37 eine Steigerung der Finanzierungskosten vor. Dort heißt es: Die Kindpauschalen gem. § 33 werden jährlich unter Berücksichtigung der **tatsächlichen** Kostenentwicklung angepasst. Zum Kita-Jahr 2021/2022 brachten die Anpassungen gerade einmal eine Erhöhung von 0,83 % und für Miete von 0,6 %. Im laufenden Kita-Jahr beträgt die Steigerung 1,03 % und 2,67 % für Miete. Aktuell beläuft sich die Inflationsrate jedoch auf 10 % (Stand 29.09.2022 Quelle: Statistische Bundesamt, Pressemitteilung Nr. 413). Die Kindertagespflegepersonen stehen vor der kaum lösbaren Herausforderung, diese Kostensteigerungen aus eigenen Mitteln aufzufangen.

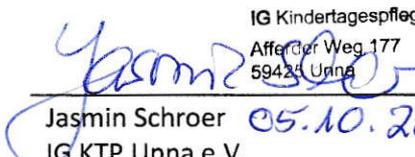


Dazu kommt, dass das Lüften zum Verringern der Ansteckungsgefahr mit dem Corona-Virus die Kindertageseinrichtungen vor weitere Herausforderungen stellt. Gestiegene Kosten für Heizung und Strom dürfen keinesfalls dazu führen, dass auf das Lüften verzichtet werden muss. Bildung und Betreuung müssen auch im Winter unabhängig von einer Energie- und Inflationkrise möglich sein. Kindertagespflegepersonen müssen zum Wohlergehen der betreuten Kinder die gestiegenen Strom- und Heizkosten nun aus der laufenden Geldleistung finanzieren.

Die IG Kindertagespflege Unna e.V. beantragt somit, dass für alle Kindertagespflegepersonen des Kreis Unna (Bönen, Holzwickede, Fröndenberg) ein der derzeitigen Kostensteigerung entsprechender monatlicher Zuschuss pro bewilligten Platz laut Pflegeerlaubnis gewährt wird, welcher sich zunächst auf die Heizperiode 22/23 beziehen sollte.

Mit freundlichem Gruß


IG Kindertagespflege e.V.
Afferder Weg 177
59425 Unna 
Claudia Janello 05.10.2022
Vorsitzende IG KTP Unna e.V.


IG Kindertagespflege e.V.
Afferder Weg 177
59425 Unna 
Jasmin Schroer 05.10.2022
IG KTP Unna e.V.